

Beschlussprotokoll

Sitzung der Gemeindevertretung Bentzin vom 21.12.2021

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	20:20 Uhr
Tagungsort:	Gemeinderaum „Jugendclub“ Bentzin
Teilnehmer:	Frau Gawrich Herr Giermann Herr Kindermann Frau Schult Herr Logall Frau Foth Herr Prof. Piek Herr Kühling
Entschuldigt:	Frau Schultz
Verwaltung:	Herr Windmüller Frau Breitsprecher
Gäste:	Herr Hoeft (Nordkurier)

TOP 01: Sitzungseröffnung

Frau Gawrich eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung Bentzin, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, die Anwesenheit (8/9) und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 02: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie bekanntgegeben einstimmig bestätigt.

Tagesordnung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
 02. Änderungsanträge zur Tagesordnung
 03. Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung
 04. Bericht der Bürgermeisterin
 05. Einwohnerfragestunde
 06. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter, Bericht aus den Ausschüssen
 07. B-Plan Nr. 7 „Wohngebiet am Lindenweg“ - Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
 08. B-Plan Nr. 8 „Wohngebiet am Lindenweg West“- Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
 09. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
- ##### Nichtöffentlicher Teil der Sitzung
10. Billigung des nichtöffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung
 11. Auftragsvergabe
 12. Auftragsvergabe
 13. Auftragsvergabe
 14. Auftragsvergabe
 15. Schließen der Sitzung

TOP 03: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung

Folgende Änderungen werden vorgenommen:

- TOP 04: Punkt 8 - ... *Herr Uschner = Vorsitzender ...*
- TOP 06: Punkt 5 - ... *eine Summe von 6.500 € im Topf...*
- TOP 07: Wasserwanderrastplatz:
Stand 31.12.2021 - 4.852,79 €
Strand Oktober 2021 - 1.911,79 €

- TOP 07: Badeanstalt:

Stand 31.12.2021	6.140,00 €
Stand Oktober 2021	14.633,24 €

Die geänderte Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.11.2021 wird mit 6x Ja und 2x Enthaltung bestätigt.

TOP 04: Bericht der Bürgermeisterin

Frau Gawrich zündet eine symbolische Kerze gegen Anti Corona und für alle Menschen und Familien an, denen dieses Virus unendliches Leid zugefügt hat.

Frau Gawrich berichtet:

- Problematische Lage in der KITA - Viele Eltern und Kinder der Kita sind erkrankt, ebenfalls eine Kollegin
- Arbeiten des Gemeindearbeiters:
 - Die Bushaltestelle ist nun beleuchtet
 - Baumschnittarbeiten haben begonnen
 - Grünflächenpflege (Laub / Geäst)
 - Wege wurden ausgebessert
 - Heckenschnitt
 - Dachboden in Zemmin wurde gesäubert
 - Das Auto wurde gewartet
 - Müllsammlung hat stattgefunden
 - Geschwindigkeitsmessgerät wurde nach Alt Plestlin gebracht
 - Kontrolle WWRP / Kiessee
 - Wartung aller Mähgeräte
 - Stromzähler wurden abgelesen
 - Heizölstände wurden kontrolliert
 - Amtszeitungen und Weihnachtspost wurden ausgetragen
- Die Bücherstube ist angekommen und wurde im Bauhof in Jarmen eingelagert
- Die Ankerbänke sind auch angekommen und wurden bei Herrn Giermann eingelagert.
- Der geplante Adventsmarkt konnte pandemiebedingt nicht stattfinden.
- Am 09.12. tagte der Amtsausschuss in Alt Tellin:
 - Der Haushalt des Amtes wurde beschlossen
 - Unsere Gemeinde muss mehr Amtsumlage bezahlen (15.000 €). Dies ist hauptsächlich der Rathaussanierung geschuldet.
 - 51.000 € Kreisumlage müssen wir zahlen
 - 66.000 € weniger Schlüsselzuweisen erhalten wir
 - Wir kommen auf ein Minus von 117.000 €
 - Wir sollen beraten, ob eine Erhöhung der Hebesätze erfolgen soll
 - Konsolidierungshilfe kann erst nach 3 Jahre im Minus beantragt werden (wird auf einer separaten Sitzung besprochen)
- Jeden Mittwoch finden die Bauberatungen Rohrleitung Zemmin statt. Alles läuft sehr gut. Witterungsbedingt gab es einen kleinen Baustopp.
- Kamerabefahrung hatte stattgefunden.
- Es waren zur letzten Bürgermeistersprechstunde keinen Bürger anwesend.

TOP 05: Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend

TOP 06: Anfragen & Mitteilungen der Gemeindevertreter, Bericht aus den Ausschüssen

Herr Kindermann: Herr Uschner sollte offiziell zur Gemeindevertreter Sitzung eingeladen werden.

→Frau Gawrich: Jede Sitzung wird öffentlich ausgehängt und ist online auf der Amtsseite einzusehen. Auch als Vorsitzende/r des BA bzw. KA kann man sich zu anberaumten Sitzungen kundig machen.

Frau Gawrich: Herr Uschner hat ein Schreiben an den Landkreis vorbereitet, bezüglich des Straßenzustandes.

Herr Logall: Bezüglich des Schreibens an die Polizeibehörde, sollen jetzt verstärkt Kontrollen durchgeführt werden. Gleiches soll auch erfolgen, in Bezug auf den Zustand der Straßen. Am 06.12. wurde das Geschwindigkeitsmessgerät in Alt Plestlin aufgehängt.

Die Straße zu Herrn Giermann's Betrieb wurde kaputtgefahren und ein LKW parkt dort ständig.

Herr Prof. Piek: Regenwasser läuft zum Hofplatz aus der Dachrinne der Kirche. Dies soll gegebenenfalls im Frühjahr unterirdisch drainiert werden. Dafür bräuchte die Kirche eine Einleitgenehmigung von der Gemeinde. Darüber sollte in einer der nächsten Sitzungen beraten werden.

Herr Kühling: - Am 02.11. und 19.11. wurden die Anträge auf Einleitung des geklärten als auch des Niederschlagswassers an die entsprechende Behörde gestellt.

- Am 25.11. fand eine Sitzung im Amt statt

- Am 02.12. fand die Versammlung des Wasser- und Bodenverbänden statt

- Am 02.12. haben wir den Vorentwurf zum Bebauungsplan Nr. 10 Alt Plestlin bekommen.

Herr Kindermann erkundigt sich erneut nach dem evtl. Denkmal geschützten Kopfsteinpflaster in Zarrenthin?

→Frau Gawrich: Dazu kann ich noch keine Angaben machen.

Frau Gawrich: Alle Anträge auf Förderungen zwecks Löschwasser wurden abgelehnt.

TOP 07: B-Plan Nr. 7 „Wohngebiet am Lindenweg“ - Abschluss eines städtebaulichen Vertrages

- § 3 wird wie folgt geändert:

§ 3 Brandschutz

Die Löschwasserentnahme im Bereich Zarrenthin, insbesondere im ehem. Lindenweg ist schwierig und wird durch die Errichtung weiterer Wohnbebauungen verschärft. Um hier für alle Einwohner die Situation zu entspannen, verpflichtet sich die Grundstückseigentümerin zu einer finanziellen Unterstützung für die Errichtung einer Löschwasserentnahmestelle. Geplant ist eine neue Löschwasserentnahmestelle zu bauen. Die Kosten übernehmen zu 25 % die Gemeinde, 25 % die Grundstückseigentümerin B-Plan Nr. 8 „Wohngebiet am Lindenweg West“, 25 % der Grundstückseigentümer B-Plan Nr. 7 „Wohngebiet am Lindenweg“ und 25 % der Grundstückseigentümer des B-Planes Nr. 9 „Photovoltaik Kies Zarrenthin“.
Die Errichtung der Löschwasserentnahmestelle erfolgt durch die Gemeinde. Die beteiligten Partner werden zur Entrichtung ihres jeweiligen Kostenanteils durch die Gemeinde aufgefordert. Es werden verschiedene Varianten geprüft, die Entscheidung fällt auf die Kostengünstigste.

Die Gemeindevertretung Bentzin beschließt den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zwischen der Gemeinde Bentzin und Herrn Dirk Unruh.

Beschluss-Nr.:	048-09/2021	
Abstimmungsergebnis:	gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Anwesend:		8
Dafür:		8
Dagegen:		0
Enthaltung		0

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

TOP 08: B-Plan Nr. 8 „Wohngebiet am Lindenweg West“ - Abschluss eines städtebaulichen Vertrages

- § 3 und 4 werden wie folgt geändert:

§ 3 Brandschutz

Die Löschwasserentnahme im Bereich Zarrenthin, insbesondere im ehem. Lindenweg ist schwierig und wird durch die Errichtung weiterer Wohnbebauungen verschärft. Um hier für alle Einwohner die Situation zu entspannen, verpflichtet sich die Grundstückseigentümerin zu einer finanziellen Unterstützung für die Errichtung einer Löschwasserentnahmestelle. Geplant ist eine neue Löschwasserentnahmestelle zu bauen. Die Kosten übernehmen zu 25 % die Gemeinde, 25 % die Grundstückseigentümerin B-Plan Nr. 8 „Wohngebiet am Lindenweg West“, 25 % der Grundstückseigentümer B-Plan Nr. 7 „Wohngebiet am Lindenweg“ und 25 % der Grundstückseigentümer des B-Planes Nr. 9 „Photovoltaik Kies Zarrenthin“. Die Errichtung der Löschwasserentnahmestelle erfolgt durch die Gemeinde. Die beteiligten Partner werden zur Entrichtung ihres jeweiligen Kostenanteils durch die Gemeinde aufgefordert. Es werden verschiedene Varianten geprüft, die Entscheidung fällt auf die Kostengünstigste.

§ 4 Entwässerung

Bei dem Grundstück gibt es Entwässerungsprobleme in der Kurve. Es besteht sowohl aus der Richtung B 110 eine Geländehöhe von 20 m HN und direkt in der Kurve vor dem Grundstück eine Geländehöhe von 13,60 m HN, d.h. es existiert eine Höhendifferenz von 6,40 m, auch ackerseitig. Das bedeutet, es kommt zu erheblichen Wasseransammlungen nach Starkregenereignissen und erheblichen Schneeanfall bei Frost bzw. Tauwechsel. Die Grundstückseigentümerin verpflichtet sich, die ungeklärte Entwässerungsproblematik auf ihrem Grundstück zu bereinigen, d.h. die Problematik wird gelöst und nicht auf die Grundstückskäufer übertragen. Die Klärung durch die Grundstückseigentümerin erfolgt auch dann noch, wenn das Grundstück geteilt worden ist und daraus entstandene Grundstücke bereits verkauft worden, jedoch innerhalb von 2 Jahren nach Abschluss des Vertrages.

Die Gemeindevertretung Bentzin beschließt den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zwischen der Gemeinde Bentzin und Frau Angelika Glanz.

Beschluss-Nr.:	049-09/2021	
Abstimmungsergebnis:	gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Anwesend:		8
Dafür:		8
Dagegen:		0
Enthaltung		0

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

TOP 09: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Frau Gawrich schließt den öffentlichen Teil 19.15 Uhr.